



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1847**

XXII. Hasso von Bredow verkauft dem Domcapitel zu Brandenburg die Heideberge, am 13. Februar 1390.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54581](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54581)

presbiter et Nicolaus Paufin laicus Brandenburgensis Dioecesis, quod Lippoldus de Bredow miles dicte Dioecesis super quibusdam pecuniarum summis et rebus aliis ad eos communiter spectantibus injuriatur eisdem. Cum autem dicti conquerentes sicut asserunt potentiam dicti injuriantis merito perhorrescentes, cum infra civitatem seu dioecesim Brandenburgensem nequeant conveniri secure, discretioni tue per apostolica scripta mandamus, quatinus partibus convocatis audias causam et appellationi remota usuris cessantibus debito iure decidas, faciens quod decreveris per censuram ecclesiasticam firmiter observari. Testes autem qui fuerint nominati, si se gratia odio vel timore subtraxerint, censura simili appellatione cessante compellas veritati testimonium perhibere. Datum Rome apud sanctum Petrum, Id. Martii, Pontificatus nostri Anno primo.

Nach einem Copiaro des Domcapitels zu Brandenburg.

**XXII.** Hasso von Bredow verkauft dem Domcapitel zu Brandenburg die Heideberge, am 13. Februar 1390.

Ick Hasse von Bredow, bekeme etc. dat ick met vorbedachtem Mude hebbe vorkoft unde vorkope in dessen gegenwerdigen Brive den geistliken Mannen, Ern Hentzen Proste unde sinen Nakomelingen unde deme Capittelle tu Brandenburg die Heideberge, die liggen tuschen deme Holte, datt hett die Lützeke unde den Vorden tu Bredokow unde den Lugen unde deme Holte, dat hett dat Lintholtt, unde stoten an die Lützeke, an den Vorden und an den Lugen unde an dat Lintholtt, mett Holten, mett Buschen, Riten, Wesen, Grase, Weiden, Wateren, Tynsen, Renten, Gerichte, Bede, Dienste, Jegeden, Nutten, Früchten unde mett allen oren Zugehoringen, met welcken Worden men die nuhnen magk, nicht utgenomen, tu hebben unde tu besittene fry, rugelich unde ewiglick, vor elf Schock unde twe Schillinge Behemischer Groschen, dy die vorgenante Proft unde Capittel my an reden Gelde vul unde all betalett hebben. Unde ick segge en des Geldes in disen Brive quid, ledich unde los unde verlate dat Gut up des Prostes unde Capittels Behuf unde wise den Proft unde dat Capittel in unde an dat selve Gutt unde wil em des ein Gewehr wesen wen unde war es nott ifs. Tughe deffer Ding findt die erlike Manne, Ern Albrecht Schepelitz, Perrerr tu Vrisack, und die duchtige Man Nickell Retzow unde mehr guder Lude genug. Tu Orkunde unde tu Tughe etc. tu Frisack MCCCXC des Sundags als men singt Estu mihi.

Nach einem Copialbuche des Domcapitels zu Brandenburg.

**XXIII.** Bauern zu Roschow, die dem Domcapitel zu Brandenburg Eingriffe in ihre Fischerei gethan, erlangen durch die von Bredow des Capitels Verzeihung, i. J. 1392.

Vmme dat Hans Stapel vnde Hans Losakker bure tu Roschow ohre rufen hadden gestellet van dem vorde vnder den stegen, also man van den Mesebergen teyd tu Brandenburg tu der rechtern handt vnde darvmm med den rufen vnd met den gerede dortu van Werner Nitarde vnde Tyle Mortzanen von des Capitels tu Brandenburg wegen dargegrepen worden in den jahren gades MCCCXCII